

Entwicklung kleiner Fließgewässer im Rahmen der Gewässer- unterhaltung

10. September 2025, Sehmatal (17GB143/25)



Foto: Clemens Kuhnitzsch

Tagesablauf / Programm

- 9:00 **Begrüßung und Einführung in die Thematik**
M.Sc. Clemens Kuhnitzsch
Freiberuflicher Hydrobiologe und Wildnispädagoge
- Vortrag: Entwicklungspotenziale kleiner Fließgewässer mit entsprechenden Praxisbeispielen**
- 10:35 **Praxisübung zur Gewässerentwicklung**
- 11:30 bis 12:15 Mittagspause
- 12:15 **Begehung / Besichtigung eines Praxisbeispiels an der Sehma mit abschließender Fachdiskussion und Klärung offener Fragen**
M.Sc. Clemens Kuhnitzsch
Flussmeister Torsten Süß
- 15:30 **Kurzes Resümee des Seminars und Feedback der Teilnehmer**
M.Sc. Clemens Kuhnitzsch
- ca. 15:45 Ende des Seminars

ausführlicher Ablaufplan siehe nachfolgende Seite

Referenten

M.Sc. **Clemens Kuhnitzsch** (*Seminarleiter*)
Freiberuflicher Hydrobiologe und Wildnispädagoge
Flussmeister **Torsten Süß**
Landestalsperrenverwaltung Sachsen, Flussmeisterei Annaberg

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen der Städte und Gemeinden, der Gewässerunterhaltungsverbände, Wasserwirtschaftsverwaltungen, Landschaftspflegeverbände, Ingenieurbüros und weitere Interessierte

Veranstaltungsort

Restaurant Steakhouse (Turnerheim Cranzahl),
Turnerheimstraße 3, 09465 Sehmatal, OT Cranzahl

Teilnahmegebühr

DWA-Mitglieder: 330,- EUR | Nichtmitglieder: 395,- EUR
(inkl. Schulungsunterlagen, zzgl. Verpflegungspauschale)
Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten, Stand: November 2024

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich zum Seminar an. Sie erhalten dann von uns eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Informationen

Dipl.-Geogr. Annett Eichhorn
☎ 0351 339480-84, ✉ eichhorn@dwa-st.de

Anmeldung

E-Mail: info@dwa-st.de

- Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar „Entwicklung kleiner Fließgewässer im Rahmen der Gewässerunterhaltung“ am 10. September 2025 in Sehmatal an (17GB143/25).

Anmeldebestätigung erfolgt per E-Mail.
Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mailadresse mit.

DWA-Landesverband Sachsen/Thüringen

Frau Dipl.-Geogr. Annett Eichhorn
Niedersedlitzer Platz 13
01259 Dresden

Teilnehmer*in: Vor- und Zuname, Titel	DWA-Mitgliedsnummer
Firma / Behörde / Verband	
Straße / Hausnummer	
PLZ / Ort	
Telefon / E-Mail	
Datum/Unterschrift	Ggf. abweichende Rechnungsanschrift bitte gesondert angeben.

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die AGBs der DWA, die unter <https://eva.dwa.de/agb.php?lv=8> hinterlegt sind.

- Ja, ich willige ein, künftig Informationen über Produkte der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen

Entwicklung kleiner Fließgewässer im Rahmen der Gewässer- unterhaltung



Foto: Clemens Kuhnitzsch

10. September 2025, Sehmatal (17GB143/25)

Tagesablauf / Programm

Mittwoch, 10. September 2025

- 9:00 Uhr
- Begrüßung und Einführung in die Thematik Gewässerentwicklung
M.Sc. Clemens Kuhnitzsch, Freiberuflicher Hydrobiologe und Wildnispädagoge
- Vortrag: Vorstellung des Entwicklungspotenzials kleiner Fließgewässer mit entsprechenden Praxisbeispielen**
- Kerninhalte:
- Funktionsbereich verschiedener Gewässerentwicklungsmaßnahmen
 - Aufwand und Nutzen von kleinen Gewässerentwicklungsmaßnahmen
 - Strukturverbesserungsmaßnahmen – Welche Strukturen sind attraktiv? Wie groß muss ich denken?
- 10:35 Uhr
- Praxisübung zur Gewässerentwicklung**
- In dieser Übung werden den Teilnehmer*innen konkrete Strukturmaßnahmen und deren Wirkung auf die Lebensgemeinschaft vorgestellt. Anhand beispielhafter Gewässerabschnitte sollen die Teilnehmer*Innen diese anwenden und diskutieren.

Mittagspause von 11:30 bis 12:15 Uhr

- 12:15
bis 15:30 Uhr
- Begehung / Besichtigung von Praxisbeispielen an der Sehma mit abschließender Fachdiskussion und Klärung offener Fragen**
- In diesem Teil des Seminars werden vergangene Entwicklungsmaßnahmen begutachtet, welche im Rahmen der Gewässerunterhaltung durch die Landestalsperrenverwaltung Sachsen durchgeführt worden sind. Der direkte Kontakt zur eigentlichen Thematik wird durch eine konstruktive Maßnahmen erläutderung begleitet. Die Referent*innen erläutern die Vorteile der entstandenen Habitate und deren ökologische Bedeutung. Abschließend wird eine einfache, strukturbezogene Makrozoobenthos-Beprobung am Fließgewässer vorgenommen, bei der ein verbauter und ein unverbauter Gewässerabschnitt betrachtet werden. Durch die kurze Analyse werden die Auswirkungen der Strukturunterschiede auf die Lebensgemeinschaften deutlich.

- 15:30 Uhr
- Kurzes Resümee des Seminars und Feedback der Teilnehmer**
M.Sc. Clemens Kuhnitzsch, Freiberuflicher Hydrobiologe und Wildnispädagoge

Ende des Seminars ca. 15:45 Uhr.